

# Der Dorfladen Lünern/Stockum: 15 Fragen und Antworten

## 1. Welches Konzept hat der Dorfladen Lünern/Stockum?

Der Dorfladen wird Lünern und Stockum lebendig halten: Gemeinsam einkaufen, gemeinsam treffen, gemeinsam feiern – alles wird hier möglich sein.

Der Dorfladen ist gleichsam Lebensmittelmarkt mit Vollsortiment und regionalen Produkten.

Bäckerei mit kleinem Café und bietet Raum für aktives Dorfleben.

Der Dorfladen wird von uns als Dorf für das Dorf gemeinsam errichtet, für die Realisierung wird vielfältige Unterstützung benötigt: Menschen, die Anteile zeichnen, die anpacken, Ideen und Wissen einbringen.

## 2. Warum sind wir davon überzeugt, dass ein Dorfladen in Lünern funktioniert?

Das bewährte Konzept des Dorfladens ist für uns neu. Der Dorfladen wird von der Dorfgemeinschaft getragen, indem Anteile gezeichnet werden und später dort eingekauft wird (ähnlich einer Genossenschaft). Durch die engere Verbundenheit mit unserem Dorfladen haben die Menschen in Lünern und Stockum größeres Interesse im Dorfladen einzukaufen. Bei der Konzeption, Planung und Realisierung begleitet uns ein erfolgreicher Dorfladen-Experte.

## 3. Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg?

Die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg hat für uns höchste Priorität. Die Arbeitsgruppe Dorfladen ist im Gespräch mit der Stadt Unna damit der Bereich um die Grundschule verkehrsberuhigt gestaltet wird.

Dazu gehört auch, dass die Parkplatzsituation gut geplant wird und der Lieferverkehr außerhalb der Geschäftszeiten stattfindet.

## 4. Ist der Einkauf im Dorfladen nicht teurer als im Supermarkt?

Der Dorfladen bietet wettbewerbsfähige Preise plus Wochenangebote, damit jeder seinen Großeinkauf in unserem Dorfladen erledigen kann. Gleichzeitig sparen Kundinnen und Kunden aus Lünern und Stockum wertvolle Zeit und Fahrtkosten.

## 5. Wie wird das Sortiment vom Dorfladen sein?

Der Dorfladen bietet alle Waren für den täglichen Bedarf.

Dazu gehören z.B. Backwaren, Frischfleisch, Gemüse und Obst aus der Umgebung, Schreibwaren für die Schulkinder, Drogerieartikel.

## 6. Warum kein Kiosk? Warum so groß?

Ein Dorfladen hat wesentlich mehr zu bieten als ein Kiosk: ein Vollsortiment, frische, regionale Waren, ein kleines Café mit Spielecke als kommunikativen Treffpunkt; geplant sind zudem ein Bargeld- und Paketservice.

## **7. Warum brauchen wir einen Dorfladen für Lünern/Stockum?**

Auf Konferenzen und Versammlungen gab es immer wieder den Wunsch nach „Nahversorgung“: Viele Nachbarinnen und Nachbarn halten einen Laden für wichtig, damit das Dorf lebendig und attraktiv bleibt. Ältere vermissen einen Laden vor Ort, weil sie nicht mehr Auto fahren wollen. Kinder möchten selbstständig Einkaufen lernen. Jugendliche wollen sich nicht von ihren Eltern nach Hemmerde oder Unna fahren lassen, wenn sie eine Kleinigkeit benötigen.

Nach den vorausgegangenen Berechnungen unseres Beraters Wolfgang Gröll wird ein Dorfladen in Lünern/Stockum machbar und wirtschaftlich erfolgreich sein. Das Konzept der Dorfläden ist in der jetzigen Zeit deutschlandweit sehr gefragt. Der Einkaufstrend geht weg von den großen Discountern auf der „grünen Wiese“ hin zu den kleineren, persönlich geführten Läden mit frischer regionaler Ware.

Der Dorfladen ist auch als Treffpunkt und lebendige Mitte des Ortes wichtig geworden. Er trägt zum nachbarschaftlichen Miteinander bei.

Durch das „genossenschaftliche Prinzip“ identifizieren sich die Nachbarinnen und Nachbarn mehr mit „ihrem“ Laden – künftige Kunden und Anteilszeichner sind überzeugt, dass er funktioniert.

## **8. Was passiert mit meinem gezeichneten Anteil?**

Die Summe aller gezeichneten Anteile ist unser Startkapital (Eigenkapital). Von dem Geld bezahlen wir die Inneneinrichtung und die Erstwarenausstattung.

## **9. Was unterscheidet die UG vom e.V.?**

Der Verein „Wir in Lünern e.V.“ ist der Bauherr und der spätere Vermieter des Mehrfunktionshauses. Die „Dorfladen Lünern/Stockum UG (haftungsbeschränkt)“ ist die Betriebsgesellschaft und mietet die Ladenfläche einschließlich Café.

## **10. Warum benötigen wir 300 Anteilszeichner? Warum reicht das Fördergeld der Landesregierung NRW nicht?**

Der Dorfladen benötigt ca. 100.000 Euro Eigenkapital als Grundstock und Voraussetzung für die Finanzierung. Erst dann erhalten wir die zugesagte Fördersumme der Landesregierung NRW. Es wurde festgelegt, dass wir mindestens 300 Anteilszeichner benötigen, die mindestens 300 Euro Kapital einlegen, so dass wir ca. 90.000 bis 100.000 Euro Eigenkapital gemeinsam aufbringen.

## **11. Welche Alleinstellungsmerkmale hat der Dorfladen?**

Aktuell arbeiten wir an den Details unseres Konzepts, mit denen wir uns von den Einkaufsmöglichkeiten in der Umgebung unterscheiden wollen. Geplant ist ein Frühstücks- und Mittagsangebot. Vorstellbar ist, dass der Café-Bereich auch für kleine Feiern oder Meetings anzumieten sein wird. Das Café werden wir mit einer Spielecke ausstatten, an der Kasse wird eine Bargeldauszahlung möglich sein.

Die Toilettenanlagen sind so großzügig geplant, dass auch bei Feiern im Mehrzweckraum oder im Außenbereich genügend Platz vorhanden ist; es gibt einen Wickelplatz.

Im Außenbereich planen wir eine E-Bike Ladestation, Flächen für Dorffeste, Spielmöglichkeit, einen Duftpfad und eine große Terrasse für die Café-Besucher.

Wir werden das Nachhaltigkeitsprinzip bei all unseren Planungen mitdenken.

## 12. Wird es einen Lieferservice geben?

Zum heutigen Tag können wir noch nicht versprechen, dass ein Lieferservice realisiert wird. Vielleicht kann dies in Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe geschehen.

## 13. Wie unterscheidet sich der Dorfladen von den Wettbewerbern?

Der Dorfladen bietet ein kleines Vollsortiment für den täglichen Bedarf **vor Ort** mit persönlicher Beratung und ein Café für das gemeinsame Miteinander. Kleinere Läden bieten Spezialitäten und große Supermärkte ein vielfältiges und umfangreiches Angebot. In Lünern gibt es keinen vergleichbaren Einzelhandel, der durch den Dorfladen Wettbewerb erfährt. In den unmittelbaren Nachbardörfern gibt es Hofmärkte, bei denen es tatsächlich kleine Überschneidungen im Produktsortiment gibt, die eine andere Zielgruppe anspricht. Unser Dorfladen erfüllt auch wichtige soziale Aspekte für die Dorfgemeinschaft.

## 14. Kann ich den Dorfladen auch unterstützen, wenn ich nicht 300 Euro einzahle?

Damit wir das notwendige Startkapital von ca. 100.000 Euro haben, brauchen wir Sie als Anteilszeichner. Später sichern Sie den Erhalt des Dorfladens, indem Sie regelmäßig dort einkaufen – den Kaffeeklatsch gibt es dazu. Dann lässt sich unser Wunsch nach einem lebendigen Dorf verwirklichen. „Aktive Bürger haben lebendige Dörfer – die Alternative ist: Schlafe, mein Dörfchen, schlaf ein.“

Bringen Sie auch gern Ihre Muskelkraft, Ihr Wissen und Ihre Ideen ein!

## 15. Wie kann ich mich über den Dorfladen informieren?

**Telefon** (0 23 03) 77 39 40 3

**E-Mail** [info@dorfladen-luenern.de](mailto:info@dorfladen-luenern.de)

**Internetseite** [www.dorfladen-luenern.de](http://www.dorfladen-luenern.de)

**WhatsApp-Gruppen** je nach Anlass

**Facebook** [dorfladenluenern/stockum](https://www.facebook.com/dorfladenluenern/stockum)

**zwei Facebook-Gruppen:** Lünern-Stockum, Dorfleben / oder Lünern- eine Heimat, eine Liebe

**Instagram:** [unser.dorfladen](https://www.instagram.com/unser.dorfladen)

**Plakate** in den Schaukästen an der Turnhalle, am Bäckerladen in der Kirchstraße 8, in Nordlünern gegenüber von Hof Vogt, demnächst auch in Stockum am Hof Hoferichter

**Infos in den Aufstellern** am Alten Lehrerhaus und an der Ev. Kirche

**Presse:** Hellweger Anzeiger, Rundblick Unna, MonTakt, Stadtspiegel Unna, WDR-Lokalzeit aus Dortmund, Antenne Unna

**Flyer:** [letzter Stand Mai 2021](#)

**Die Arbeitsgruppe Dorfladen** trifft sich an jedem dritten Montag um 18.30 Uhr per Zoom oder im Ludwig-Polscher-Haus in Lünern, Info-Telefon 0 23 03 77 39 40 3.